

09. 01. 92

Sachgebiet 931

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Dr. Dagmar Enkelmann, Dr. Gregor Gysi und der Gruppe
der PDS/Linke Liste**

Verbreiterung von Autowaggons der Deutschen Bundesbahn

In der Süddeutschen Zeitung vom 29. Oktober 1991 wurden Informationen über das neue Automodell der Mercedes-S-Klasse und seine Bevorzugung durch die Bundesregierung verbreitet.

Wir fragen daher die Bundesregierung:

1. Trifft es zu, daß die Deutsche Bundesbahn sämtliche 165 Autowaggons um 150 Millimeter verbreitern lassen will, weil sich herausstellte, daß die neuen Autos sonst nicht auf Autoreisezüge passen würden?
2. Welche Kosten entstehen der Deutschen Bundesbahn dadurch, und inwieweit ist die betroffene Autofirma an der Begleichung der Kosten beteiligt?
3. Ergeben sich durch die eventuelle Verbreiterung der Waggons Sicherheitsrisiken (z. B. in Tunnelbereichen)?

Bonn, den 7. Januar 1992

**Dr. Dagmar Enkelmann
Dr. Gregor Gysi und Gruppe**

Druck: Thenée Druck, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67

Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75
ISSN 0722-8333